

Mahlzeiten sind immer auch Beziehungsangebote

Aufgaben rund um das Essen und Trinken und der Expertenstandard Beziehungsgestaltung

Inhalte:

- Mahlzeiten und der Expertenstandard Beziehungsgestaltung
- Mahlzeiten wertschätzen: Essen und Trinken – Zeit verbringen – Aktiv sein – Begegnung und Kommunikation haben
- Mahlzeiten bewusst gestalten: die Planung – das Kochen – der Essplatz – die Tischgemeinschaft – der Raum – die Zeit – Service/Unterstützung
- Beziehungsgestaltung rund ums Essen und Trinken
- Hilfsmittel unter der Lupe
- Umgang mit belastenden Beziehungen

Zielgruppe:

- Alltagsbegleiter:innen der Hauswirtschaft und der Sozialen Betreuung
- Mitarbeiter:innen in Küche und Hauswirtschaft
- Pflegekräfte
- An- und Zugehörige von Menschen mit demenziellen Veränderungen

Methoden:

- Fachliche Inputs: zum Expertenstandard Beziehungsgestaltung, Bausteine der Mahlzeitengestaltung
- Übungen
- Erfahrungsaustausch

Mahlzeiten sind immer auch Orte und Zeiten von sinnstiftenden, sozialen Aktivitäten. Mahlzeiten so gestalten, dass sie Höhepunkte im Tag sind und Freiräume eröffnen, um Beteiligung zu ermöglichen, macht sie zu wertvollen Elementen in der Begleitung von Menschen mit demenziellen Veränderungen. Sich der Bedeutung der Mahlzeiten für die Beziehungsgestaltung bewusst werden, das ist die Idee des Seminars.

Dies ist möglich, wenn gewohnte Abläufe und Verhaltensweisen mit dem Fokus auf Beziehungsgestaltung durchleuchtet werden. Im Alltag fehlt häufig der Freiraum, neue Ideen zu entwickeln und manchmal auch der Mut, ungewohnte Wege einzuschlagen oder auch etwas ganz anderes auszuprobieren. Im Seminar werden wir uns gemeinsam die Möglichkeiten anschauen, die vom Speiseplan über die Aufgaben rund um das Kochen bis zu den Mahlzeiten Beziehungsangebote bereithalten.

Lernbegleiterin: Martina Feulner

Diplom Oecotrophologin,
Supervisorin und Coachin (DGSV)

Termin: 29.06.2023, 9:00 – 17:00 Uhr

Digitale Veranstaltung: Zoom

Gebühr: 170,00 €

Veranstaltungs-Nr. 23-08